

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Institut

1. Sicherheit der Höhenverstellung

Testdurchführung:

Schritt 1: Visuelle Inspektion der Höhenverstellung

Wir haben den Mechanismus der Höhenverstellung sorgfältig visuell inspiziert, um sicherzustellen, dass keine sichtbaren Mängel oder Schäden vorliegen. Dabei haben wir auf Risse, Brüche, lose Schrauben und eventuell fehlende Teile geachtet. Der Zustand des Mechanismus wurde dabei fotografisch dokumentiert.

Schritt 2: Höhenverstellung in verschiedene Positionen

Wir haben den Basketballständer in verschiedene Höhenpositionen verstellt, um sicherzustellen, dass der Mechanismus gleichmäßig und reibungslos funktioniert. Jede Höheneinstellung wurde mehrfach getestet, um die Zuverlässigkeit zu überprüfen. Dabei achteten wir darauf, ob der Mechanismus in jeder Position sicher einrastet und die Höhenverstellung ohne übermäßige Krafteinwirkung möglich ist.

Schritt 3: Belastungstest der Höhenverstellung

Wir haben den Basketballständer sowohl in der höchsten als auch in der niedrigsten Position mit einer definierten Last belastet, um die Stabilität unter Belastung zu überprüfen. Dabei haben wir geprüft, ob der Mechanismus trotz Belastung seine Position hält und keine Anzeichen von Instabilität zeigt. Messinstrumente wurden verwendet, um eventuelle Abweichungen in der Höhe unter Last zu erfassen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Der Mechanismus funktioniert einwandfrei, rastet in jeder Position sicher ein und bleibt unter allen Belastungen stabil. Es sind keine Spielräume oder Funktionsmängel feststellbar.

90 Punkte: Der Mechanismus funktioniert gut und rastet sicher ein, zeigt jedoch minimale Spielräume, die die Funktionsfähigkeit nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Der Mechanismus funktioniert insgesamt gut, allerdings ist das Einrasten in manchen Positionen nicht immer sofort gewährleistet und erfordert gelegentliches Nachjustieren.

70 Punkte: Der Mechanismus funktioniert, aber es sind deutliche Spielräume vorhanden, die gelegentlich die Stabilität beeinträchtigen könnten.

60 Punkte: Der Mechanismus funktioniert, jedoch ist die Stabilität unter Belastung eingeschränkt. Es besteht ein gewisses Risiko, dass er in extremen Situationen versagen könnte.

50 Punkte: Der Mechanismus funktioniert zwar, weist jedoch erhebliche Spielräume auf, die die Funktionsfähigkeit stark beeinträchtigen und die Sicherheit in Frage stellen.

40 Punkte: Der Mechanismus funktioniert nur eingeschränkt, die Rastpunkte sind nicht immer sicher und es besteht ein erhöhtes Risiko eines Versagens während des Gebrauchs.

30 Punkte: Der Mechanismus zeigt deutliche Mängel in der Funktion, was die Sicherheit und Verlässlichkeit stark beeinträchtigt und eine Reparatur erforderlich macht.

20 Punkte: Der Mechanismus funktioniert kaum und ist unsicher, es ist eine sofortige Wartung oder ein Austausch erforderlich, um jegliches Risiko zu vermeiden.

10 Punkte: Der Mechanismus ist funktionsunfähig und stellt eine erhebliche Gefahr dar. Eine Nutzung ist unter keinen Umständen möglich und eine sofortige Sperrung des Gerätes ist notwendig.

2. Standfestigkeit auf verschiedenen Untergründen

Testdurchführung:

Schritt 1: Test auf Betonuntergrund

Wir haben den Basketballständer auf einem ebenen Betonuntergrund platziert. Anschließend führten wir mehrmals gezielte Würfe gegen den Basketballkorb aus, um die Standfestigkeit des Ständers zu testen. Dabei achteten wir besonders darauf, ob und wie sich der Ständer bei Auftreffen des Balls bewegt bzw. verschiebt.

Schritt 2: Test auf Rasenuntergrund

Im zweiten Schritt wurde der Basketballständer auf einem Rasenuntergrund positioniert. Auch hier wiederholten wir den Wurf- und Belastungstest, indem wir den Basketball mehrfach gegen den Korb warfen. Wir beobachteten und dokumentierten, wie sich der Ständer auf dem weicheren Rasenuntergrund verhält, insbesondere ob es zu Bewegungen oder Kipp-momenten kommt.

Schritt 3: Test auf unebenem Untergrund (Kies)

Zuletzt platzierten wir den Basketballständer auf einem kiesigen, unebenen Untergrund. Der gleiche Belastungstest wurde erneut durchgeführt; wir warfen mehrmals gegen den Korb und beobachteten dabei genau, ob und wie sich der Ständer bewegt, insbesondere, ob er standfest bleibt oder kippt.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Der Ständer bleibt auf allen getesteten Untergründen absolut standfest. Es sind keinerlei Bewegungen oder Instabilitäten zu beobachten.

90 Punkte: Der Ständer bleibt auf allen Untergründen standfest, zeigt jedoch minimale Bewegungen, die die Funktionalität nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Der Ständer zeigt leichte Bewegungen und Neigungen, jedoch nur auf den unebenen Untergründen wie Kies.

70 Punkte: Der Ständer ist auf ebenen Untergründen wie Beton und Rasen stabil, weist aber auf unebenen Untergründen deutliche Bewegungen oder Neigungen auf.

60 Punkte: Der Ständer ist auf ebenen Untergründen wie Beton stabil, zeigt aber auf unebenen Untergründen wie Rasen und Kies deutliche Instabilitäten.

50 Punkte: Der Ständer ist auf allen Untergründen leicht instabil. Er verschiebt sich merklich bei Aufprall des Balls, bleibt jedoch stehen.

40 Punkte: Der Ständer zeigt auf mehreren Untergründen, insbesondere auf unebenen Flächen, deutliche Instabilität. Es bestehen Risiken des Umfallens.

30 Punkte: Der Ständer ist auf den meisten getesteten Untergründen instabil. Schon bei geringeren Ballaufprallen bewegt er sich stark oder kippt teilweise.

20 Punkte: Der Ständer ist auf fast allen getesteten Untergründen sehr instabil. Er zeigt kaum Standfestigkeit und verschiebt sich oder kippt bei jedem Wurf.

10 Punkte: Der Ständer bleibt auf keinem der getesteten Untergründe stabil. Schon bei geringen Belastungen fällt er um oder verschiebt sich erheblich.

3. Korbhöhe

Testdurchführung:

Schritt 1: Messung der Korbhöhe in der niedrigsten Position

Im ersten Schritt der Testdurchführung wurde die Höhe des Korbes in seiner niedrigsten Position gemessen. Dazu haben wir den Korb auf seine minimale Höhe eingestellt und ein Messband benutzt, um den Abstand vom Boden bis zur Oberkante des Korbes zu ermitteln. Diese gemessene Höhe wurde anschließend mit den vom Hersteller angegebenen Sollwerten für die minimale Korbhöhe verglichen.

Schritt 2: Messung der Korbhöhe in der höchsten Position

Im zweiten Schritt wurde die Höhe des Korbes in seiner höchsten Position gemessen. Hierbei haben wir den Korb auf seine maximale Höhe eingestellt und erneut ein Messband verwendet, um den Abstand vom Boden bis zur Oberkante des Korbes zu bestimmen. Diese gemessene Höhe wurde ebenfalls mit den Herstellerangaben für die maximale Korbhöhe verglichen.

Schritt 3: Vergleich der gemessenen Werte mit den Sollwerten

Im dritten Schritt haben wir die im ersten und zweiten Schritt gemessenen Höhen mit den Sollwerten des Herstellers verglichen. Ziel war es, Abweichungen zwischen den gemessenen und den angegebenen Werten festzustellen und diese entsprechend zu dokumentieren.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position exakt mit den Herstellerangaben übereinstimmen. Es wurden keine Abweichungen festgestellt.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position nur minimal (bis 1 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

80 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position geringfügig (bis 2 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

70 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position leicht (bis 3 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

60 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position moderat (bis 4 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

50 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position deutlich (bis 5 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

40 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position stark (bis 6 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

30 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position sehr stark (bis 7 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

20 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position extrem (bis 8 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

10 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Höhen in der niedrigsten und der höchsten Position unakzeptabel (über 8 cm) von den Herstellerangaben abweichen.

4. Montage/Demontage

Testdurchführung:

Schritt 1: Montage des Basketballständers

Im ersten Schritt der Testdurchführung haben wir den Basketballständer gemäß der beiliegenden Montageanleitung aufgebaut. Dabei haben wir ausschließlich handelsübliche Werkzeuge verwendet, die in den meisten Haushalten vorhanden sind. Die Vorgehensweise umfasste das Öffnen der Verpackung, das Sortieren und Prüfen aller Komponenten sowie das schrittweise Zusammensetzen des Basketballständers. Die gesamte Montagezeit wurde mit einer Stoppuhr erfasst, um die Effizienz und Machbarkeit der Montage exakt zu dokumentieren.

Schritt 2: Demontage des Basketballständers

Im zweiten Schritt haben wir den montierten Basketballständer wieder in seine Einzelteile zerlegt. Dabei sind wir umgekehrt zur Montage vorgegangen und haben ebenfalls nur haushaltsübliche Werkzeuge verwendet. Auch hier haben wir die benötigte Zeit genau protokolliert. Wir legten besonderen Wert darauf, mögliche Schwierigkeiten und den Aufwand während der Demontage zu beobachten und zu dokumentieren.

Schritt 3: Auswertung der benötigten Zeit und des Aufwands

Im dritten Schritt haben wir die erfassten Zeiten für die Montage und Demontage analysiert und ausgewertet. Dabei haben wir neben der reinen Zeitmessung auch die subjektive Beurteilung des Aufwands berücksichtigt, der für die Montage und Demontage erforderlich war. Diese Bewertung umfasst die Verständlichkeit der Anleitung, die Ergonomie der Arbeitsschritte und die Handhabung der Komponenten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Montage und Demontage sind sehr einfach und schnell (unter 30 Minuten). Alle Arbeitsschritte waren logisch nachvollziehbar, die Anleitung klar verständlich, und es traten keine nennenswerten Schwierigkeiten auf.

90 Punkte: Die Montage und Demontage sind einfach und relativ schnell (30-40 Minuten). Die Anleitung war überwiegend verständlich, und die Arbeitsschritte waren größtenteils problemlos durchführbar, mit geringen auftretenden Komplikationen.

80 Punkte: Die Montage und Demontage sind einfach, aber etwas zeitaufwändiger (40-50 Minuten). Die Schritte waren nachvollziehbar, jedoch gab es einige komplexe oder knifflige Abschnitte, die zusätzliche Zeit in Anspruch nahmen.

70 Punkte: Die Montage und Demontage sind machbar, aber erfordern etwas mehr Zeit (50-60 Minuten). Es gab mehrere Arbeitsschritte, die entweder durch unklare Anleitungen oder schwierige Handhabung mehr Zeit beanspruchten.

60 Punkte: Die Montage und Demontage sind machbar, aber zeitaufwändig (60-70 Minuten). Die Durchführung war insgesamt möglich, jedoch gab es häufige Unterbrechungen wegen unklarer Anweisungen oder schwer verständlichen Montageschritten.

50 Punkte: Die Montage und Demontage sind machbar, aber relativ zeitintensiv (70-80 Minuten). Einige Schritte erforderten signifikant mehr Zeit und Aufwand als erwartet, was den Gesamtprozess verzögerte.

40 Punkte: Die Montage und Demontage sind machbar, aber sehr zeitintensiv (80-90 Minuten). Es traten viele Schwierigkeiten und Missverständnisse auf, die den Prozess erheblich verlängerten.

30 Punkte: Die Montage und Demontage sind schwierig und zeitaufwendig (90-100 Minuten). Viele Arbeitsschritte waren schwer nachvollziehbar oder durchzuführen und erforderten mehrfaches Umdenken und Korrekturen.

20 Punkte: Die Montage und Demontage sind sehr schwierig und langwierig (100-120 Minuten). Der Prozess war stark durch wiederholte Fehler und unklare Anweisungen beeinträchtigt, was zu einem sehr langen Zeitbedarf führte.

10 Punkte: Die Montage und Demontage sind äußerst schwierig und extrem zeitaufwendig (über 120 Minuten). Die Durchführung war aufwendig und stieß auf erhebliche Komplikationen, die zu außergewöhnlich langen Montage- und Demontagezeiten führten.

5. Beweglichkeit der Rollen

Testdurchführung:

Schritt 1: Sichtprüfung der Rollen

Im ersten Schritt wurde eine gründliche Sichtprüfung der Rollen am Basketballständer durchgeführt. Dabei wurde auf mögliche Schäden, wie Risse oder Brüche im Material, und Anzeichen von Verschleiß, wie abgeflachte oder abgenutzte Bereiche, geachtet. Jegliche Unregelmäßigkeiten oder Defekte wurden protokolliert, um ihre möglichen Auswirkungen auf die Funktionalität der Rollen beurteilen zu können.

Schritt 2: Beweglichkeitstest auf Betonuntergrund

Im zweiten Schritt wurde der Basketballständer auf einem ebenen Betonuntergrund verschoben. Dabei stand die Bewertung der Leichtgängigkeit der Rollen im Vordergrund. Es wurde darauf geachtet, wie mühelos sich der Ständer bewegen ließ und ob die Rollen ohne merklichen Widerstand glitten. Der Test musste mehrfach wiederholt werden, um konsistente Ergebnisse zu gewährleisten.

Schritt 3: Beweglichkeitstest auf Rasenuntergrund

Im dritten Schritt erfolgte der Beweglichkeitstest auf einem natürlichen Rasenuntergrund. Der Basketballständer wurde auf die Grasfläche gestellt und in verschiedene Richtungen verschoben. Hierbei wurde besonders darauf geachtet, ob die Rollen auch auf weichem und möglicherweise unebenem Untergrund ihre Leichtgängigkeit behalten und ob es zu nennenswerten Widerständen kam. Auch hier wurden mehrere Versuche durchgeführt, um die Zuverlässigkeit der Ergebnisse sicherzustellen.

Schritt 4: Beweglichkeitstest auf unebenem Untergrund (Kies)

Im vierten Schritt wurde der Basketballständer auf einen kiesigen und unebenen Untergrund gestellt. Wieder wurde der Ständer in verschiedenen Richtungen verschoben, um die Beeinträchtigung der Beweglichkeit auf diesem schwierigen Terrain zu beurteilen. Der Schwerpunkt lag darauf, zu überprüfen, ob sich die Rollen verhaken oder blockieren und wie viel Kraft für die Bewegung des Ständers benötigt wurde. Mehrfache Tests unter denselben Bedingungen wurden durchgeführt, um die Konsistenz der Ergebnisse zu gewährleisten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Rollen bewegen sich auf allen getesteten Untergründen sehr leicht und ohne jeglichen Widerstand. Unabhängig von der Beschaffenheit des Bodens gleiten die Rollen problemlos.

90 Punkte: Die Rollen bewegen sich auf den meisten getesteten Untergründen sehr leicht, zeigen jedoch minimalen Widerstand auf unebenem Boden wie Kies. Die Leistung auf Beton- und Rasenuntergrund bleibt ausgezeichnet.

80 Punkte: Die Rollen bewegen sich leicht auf ebenen Untergründen wie Beton und Rasen, zeigen jedoch leichten Widerstand auf unebenem Untergrund wie Kies. Die Bewegung ist meist flüssig, aber nicht immer vollständig reibungslos.

70 Punkte: Die Rollen bewegen sich auf ebenen Untergründen wie Beton und Rasen leicht, zeigen jedoch deutlichen Widerstand auf unebenem Untergrund wie Kies. Die Bewegung ist durchwegs möglich, jedoch merklich erschwert.

60 Punkte: Die Rollen bewegen sich auf ebenen Untergründen wie Beton und Rasen mäßig leicht, aber zeigen deutliche Schwierigkeiten und harten Widerstand auf unebenem Untergrund wie Kies. Die Nutzung auf unebenem Boden ist eingeschränkt.

50 Punkte: Die Rollen bewegen sich befriedigend auf ebenen Untergründen wie Beton und Rasen, zeigen jedoch erhebliche Schwierigkeiten und hohen Widerstand auf unebenem Untergrund wie Kies. Bewegung ist möglich, aber nur mit größerem Kraftaufwand.

40 Punkte: Die Rollen zeigen Widerstand auf ebenen Untergründen wie Beton und Rasen, und bewegen sich sehr schwer auf unebenem Untergrund wie Kies. Die Funktionalität der Rollen ist stark eingeschränkt.

30 Punkte: Die Rollen bieten auf allen Untergründen deutlichen Widerstand, was eine Bewegung des Basketballständers erheblich erschwert. Die Rollen funktionieren nicht zufriedenstellend auf irgendeinem getesteten Untergrund.

20 Punkte: Die Rollen bewegen sich kaum auf unebenen Untergründen wie Kies und zeigen auch auf ebenen Untergründen wie Beton und Rasen erheblichen Widerstand. Die Verwendung der Rollen ist praktisch nicht möglich.

10 Punkte: Die Rollen sind auf keinem Untergrund leichtgängig und zeigen hohe Widerstände, was die Bewegung des Basketballständers auf jeglichem getesteten Untergrund fast unmöglich macht.